



PFARRBRIEF

25. Jahrgang Nr. 2

im **BLICK**

Foto: picture alliance/Jochen Tack | Jochen Tack



Foto: © BuH/picture alliance/Jochen Tack | Jochen Tack

Die Freude kann auch jetzt über das Virus siegen

Da war die Welt noch in Ordnung – oder zumindest glaubten wir das. Beim Rosenmontagszug in Düsseldorf am 24. Februar 2020 zeigt auf einem Motivwagen des Wagenbauers Jacques Tilly das Karnevalsvirus dem Coronavirus die lange Nase. „Du kriegst uns nicht unter“, sollte das wohl heißen. Nur drei Tage später, am 27. Februar, wurden im Kreis Heinsberg in der Nähe von Aachen 400 Menschen unter häusliche Quarantäne gestellt, die auf einer Karnevalssitzung am 15. Februar mit an Corona Erkrankten in Kontakt gekommen sein konnten. Am 28. Februar 2020 wurde im Kreis Heinsberg die sofortige Schließung aller Schulen, Kindertagesein-

richtungen und Tagespflegeeinrichtungen beschlossen – die erste Region in Deutschland war von Covid 19 betroffen. Ein Jahr später fällt der Karneval aus. Obwohl – so stimmt das ja nicht. Der Straßenkarneval und der Sitzungskarneval finden nicht statt, doch Freude und Humor müssen nicht ausfallen. Natürlich gelten Abstandsregeln und Maskenpflicht, doch Rücksichtnahme und Vorsicht haben noch nie der guten Laune geschadet. So sollte es zumindest sein. Wenn Karneval dagegen bedeuten würde, die „Sau rauszulassen“ ohne „Rücksicht und Verluste“, dann hätte der Karneval auch ohne Corona ein großes Problem; ein größeres Problem, als sich einmal einzuschränken. Echte Freude kann dem Corona-Virus auch 2021 die lange Nase zeigen.

Gottesdienstordnung vom 02. bis 21. Februar 2021

Dienstag, 02. Februar

Zemmer

18.30 Uhr

Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Hl. Messe *mit Kerzenweihe und Blasiussegen*



Freitag, 05. Februar

Orenhofen

09.00 Uhr

Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania Herz-Jesu-Freitag

Hl. Messe zum hl. Herzen Jesu mit sakramentalem Segen

f. die Verstorbenen der letzten 5 Jahre in den Monaten Januar und Februar:
Margareta Marx, Klara Müller, Hedwig Krebs, Christian Blötsch,
Michael Bär, Irmina Peters, Josef Schuh, Brigitta Heinz, Anna Gierens,
Roland Poss, Cäcilia Remmy, Alfons Dillenburger

Rodt

anschl.

ab 09.30 Uhr

Krankenkommunion

Krankenkommunion

Samstag, 06. Februar

Rodt

17.45 Uhr

Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki

Vorabendmesse

Orenhofen

19.00 Uhr

Vorabendmesse

f. Irmina u. Johann Peters u. ++ Angeh., Egon Munzel u. ++ Angeh.,
Matthias u. Magdalena Fey u. ++ Angeh., Matthias u. Hildegard Jakobs
u. ++ Angeh., Otto Zunker (Jgd.)

Sonntag, 07. Februar

Schönfelderhof

09.00 Uhr

5. Sonntag im Jahreskreis

Hochamt

Schleidweiler

10.30 Uhr

Hochamt

f. Rosa u. Peter Remmy u. ++ Angeh., Franz u. Katharina Hansen u. ++
Angeh., Anton Reuter, zur immerwährenden Hilfe

Samstag, 13. Februar

Rodt

17.45 Uhr

Vorabend des 6. Sonntags im Jahreskreis

Vorabendmesse

f. Elli Wagner (Jgd.) u. ++ Angeh., Christina u. Toni Rapp

Sonntag, 14. Februar

Schönfelderhof

09.00 Uhr

6. Sonntag im Jahreskreis (Karnevalssonntag)

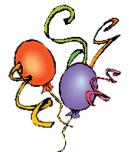
Hochamt

Orenhofen

10.30 Uhr

Hochamt

f. Felicitas Lexen



Zemmer

10.30 Uhr

Hochamt

f. Helena Schabio (1. Jgd.), Winfried Ternes (1. Jgd.), Elisabeth u.
Bernhard Ternes, Irma u. Günter Schönhofen, Irmgard u. Peter Fink, Ivo
Percinlic

Mittwoch, 17. Februar

Orenhofen

18.30 Uhr

Aschermittwoch Fast- und Abstinenztag

Beginn der österlichen Bußzeit

Hl. Messe *mit Austeilung des Aschenkreuzes*

f. Anton u. Margaretha Betzholz u. Angeh.

Zemmer

18.30 Uhr

Hl. Messe *mit Austeilung des Aschenkreuzes*



Freitag, 19. Februar

Rodt

18.30 Uhr

Freitag nach Aschermittwoch

Hl. Messe *mit Austeilung des Aschenkreuzes*

Samstag, 20. Februar

Schleidweiler

19.00 Uhr

Samstag nach Aschermittwoch

Vorabendmesse *mit Austeilung des Aschenkreuzes*

Kollekte für das Priesterseminar

Sonntag, 21. Februar

Schönfelderhof

09.00 Uhr

1. Fastensonntag

Hochamt

Orenhofen

10.30 Uhr

Hochamt

Zemmer

10.30 Uhr

Hochamt

f. Albert Schönhofen (1. Jgd.)

Kollekte für das Priesterseminar in allen Gottesdiensten

Termine und Informationen für alle Pfarreien

In die Ewigkeit gingen:

Herr Ewald Schuh und Frau Anna Schmitt aus Rodt

Herr, gib ihnen die Ewige Ruhe!

Pfarr-Statistik für das Jahr 2020

Pfarrei:	St. Martin Schleidweiler-Rodt	St. Remigius Zemmer	Schönfelderhof	St. Rochus Orenhofen
durchschnittliche Zahl der Gottesdienstbesucher:	25	53	◀◀	55
Taufen:	11	3	0	3
Erwachsenentaufen:	0	0	0	0
Erstkommunion:	12	4		4
Firmungen:		25	0	17
Trauungen:	0	0	0	0
Beerdigungen	15	8	0	11
Kirchenaustritte:	3	0	0	7
Wiederaufnahmen:	1	0	0	0
Übertritte	2	0	0	0

Krankenkommunion im Monat Februar

Am 05. Februar wird wieder die Krankenkommunion gebracht.

Wer aus gesundheitlichen Gründen und aufgrund der aktuellen Situation keinen Hausbesuch wünscht, melde sich bitte im Pfarrbüro in Schleidweiler telefonisch ab, Tel. 99060.

Maskenpflicht beim Besuch der Gottesdienste

Die Neuerungen, gültig ab 25. Januar 2021, sehen vor allem einen höheren Standard bei der Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes vor: Eine **medizinische Maske (OP-Maske) oder eine Maske der Standards KN95/N95 oder FFP2** ist verpflichtend bei der Feier der Gottesdienste zu tragen. Wir danken für Ihr Verständnis.

WICHTIGER HINWEIS FÜR ALLE GOTTESDIENSTBESUCHER UND GOTTESDIENSTBESUCHERINNEN

Liebe Pfarrangehörige,

wie Sie aus den Nachrichten und der Presse erfahren haben, sind wir ab sofort verpflichtet, alle Gottesdienste mit mehr als 10 Personen zwei Tage vorher dem Ordnungsamt zu melden.

Bitte melden Sie sich daher von montags bis donnerstags (donnerstags bis 11.30 Uhr) **ausschließlich** in den Pfarrbüros telefonisch oder per Mail zu den jeweiligen Gottesdiensten an, damit rechtzeitig eine Meldung an das Ordnungsamt erfolgen kann. Danke für Ihr Verständnis.

2021 kein Aschekreuz auf die Stirn, sondern Asche auf's Haupt gestreut

Um unter Corona-Bedingungen den direkten Körperkontakt beim Zeichnen des Kreuzes auf die Stirn zu vermeiden, wird in diesem Jahr die ursprüngliche Form der Austeilung – das Streuen der Asche auf den Kopf – praktiziert.

Die deutenden Worte „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst“ oder „Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium“ werden nur einmal laut für alle gesprochen, die einzelnen Gläubigen empfangen die Asche in Stille.

Die kleine Prise Asche lässt sich zuhause ganz einfach wieder auskämmen.



Termine und Informationen für Schleidweiler-Rodt

Termine und Informationen für Zemmer

Termine und Informationen für Orenhofen

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist Donnerstag, der 11. Februar 2021.

Pfarrer der polnischen Gemeinde in Trier:

Dr. Zbigniew Stoklosa / Tel. 0151 111 328 23 / mail: pmktrier@gmail.com

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Orenhofen Mo. 11.00 – 12.00 Uhr

Tel. 06580/245

Zemmer: Di. 17.30 – 18.30 Uhr

Tel. 06580/247

Zentrales Büro:

Schleidweiler: Di. 16.00 – 17.00 Uhr

Tel. 06580/99060 Fax 06580/99062

Do. 10.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: pfarramt-zemmer@t-online.de

Pfarrsekretärin für die Pfarreiengemeinschaft Zemmer:

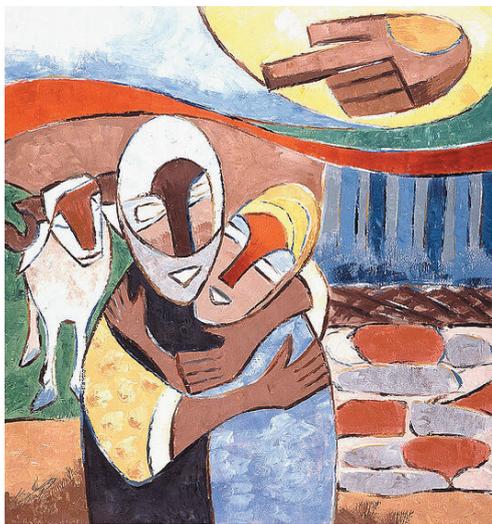
Frau Doris Wallenborn

Zemmer Büro Gemeindefereferentin Sr. Ruth Groetzner

Tel. 06580/247

WEBSEITE:

www.pfarreien-zemmer.de



Zum Bild „Abraham und Isaak“

In tiefer Freude umarmen sich Vater und Sohn.

Ein steiniger Weg ist überwunden: Der Sohn ist gerettet.

Die Hand des Engels gibt den entscheidenden Fingerzeig.

Sie weist auf den Schafbock, das wahre Opfertier.

Ökumenisches Friedensgebet 2021

Gebet für ein Ende von Gewalt und für Frieden

Du gütiger, barmherziger und liebender Gott und Vater, als deine Kinder und in verschiedenen Religionen beten wir Menschen zu dir. Du hast uns aufgegeben, so zu leben und zusammenzuarbeiten, dass dein Reich auf unsere Erde komme.

Mache uns zum Werkzeug deines Friedens, indem wir zum Wohle aller zusammenwirken. Säe aus in uns deine Liebe zu allen Menschen.

Nimm den Geist der Spaltung von uns, und schenke uns Einigkeit in deiner Liebe. Nimm die Dunkelheit des Hasses und den Geist der Feindseligkeit von uns fort.

Schaffe in uns Verständnis und gegenseitigen Respekt, ungeachtet der Unterschiede zwischen uns Menschen, Völkern und Religionen.

Lass dein göttliches Licht in unserem Leben sichtbar sein, wie auch im Leben aller, denen wir begegnen.

Wecke in meinem Herzen ein neues Gefühl der Ehrfurcht vor allem Leben. Gib mir Einsicht, in jedem Menschen die Spuren deiner Göttlichkeit zu erkennen, wie auch immer er sich mir gegenüber verhalten mag.

Mache das Unmögliche möglich, und lass mich meinen Teil dazu beitragen, den Kreislauf der Gewalt zu durchbrechen, weil ich erkenne, dass Frieden mit mir beginnt.

Gott! Zeige uns die Wahrheit und nichts als die Wahrheit. Gib uns Mut, ihr zu folgen.

Amen